Ein Jubilar = Un jubilaire

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1931-1932)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein Jubilar – Un jubilaire.

Wir freuen uns, heute unsern Kollegen von einem Jubiläum Kenntnis geben zu können. Unser verehrter Zentralpräsident, Herr Maler *C. Liner* in Appenzell, feierte am 8. Juni dieses Jahres bei bester Gesundheit seinen 60. Geburtstag. Wir entbieten ihm bei diesem Anlasse, dem Beispiel des Zentralvorstandes gerne folgend, den Ausdruck unserer herzlichsten Glückwünsche und hoffen, daß ihm seine Rüstigkeit und Arbeitsfreude noch recht lange zum Wohle der schweizerischen Kunst und der G.S.M.B.A. im besondern, erhalten bleiben möchte.

C'est avec un plaisir tout spécial que nous portons aujourd'hui à la connaissance de nos collègues la célébration d'un nouveau jubilé. Notre dévoué président central, Monsieur *C. Liner,* artiste-peintre à Appenzell a commémoré le 8 juin écoulé, et en parfaite santé, le 60ème anniversaire de sa naissance. Nous profitons de l'occasion qui nous est offerte pour lui présenter, suivant volontiers en cela l'exemple du Comité central, nos félicitations les plus cordiales et les plus sincères. Nous aimons à croire que son excellente santé et sa joie si profonde dans l'accomplissement de son travail, lui seront conservées longtemps encore, pour le bien et la prospérité de l'art suisse en général et de la S.P.S.A.S. en particulier!

Kunstblatt 1931. – Estampe 1931.

Das diesjährige Kunstblatt für unsere Passivmitglieder wird, gemäß der Entscheidung des Zentralvorstandes, eine Lithographie des Basler Malers Paul Basilius Barth sein.

Da es immer wieder vorkommt, daß das Blatt im Irrtum über seine Bestimmung von einzelnen Passiven refüsiert wird, möchten wir unsere verehrl. Passivmitglieder darauf aufmerksam machen, daß dieses Kunstblatt von rechtswegen jedem Passivmitglied zukommt, das bis zum bestimmten Zeitpunkt seinen Jahresbeitrag regelrecht einbezahlt hat. Wir hoffen gerne, daß das Blatt eine freundliche Aufnahme finden werde, wenn es durch die Post (als eingeschr. Drucksache) präsentiert wird. Die Versendung erfolgt sobald die Passivenbeiträge in genügendem Maße beim Zentralkassier eingegangen sein werden.

Conformément à la décision du Comité central, l'estampe que nous destinons, cette année, à nos membres passifs, sera une lithographie du peintre bâlois Paul Basilius Barth.

Comme il arrive toujours encore que cette feuille artistique, par suite d'un regrettable malentendu quant à sa destination, soit refusée par des membres passifs, nous aimerions, une fois pour toutes, rendre ces derniers soigneusement attentifs au fait que l'estampe en question est duement offerte à tous les